

ROTE TEUFEL BELEGEN ZWEITEN PLATZ BEI INKLUSIONSPREIS



Großer Erfolg für die Roten Teufel: Die Ganderkeseer Inklusions-Fußballmannschaft hat im Wettbewerb um den Inklusionspreis des Landessportbundes Niedersachsen den zweiten Platz

belegt. Als Sieger wurde der Osnabrücker Turnerbund gekürt. Gesucht waren nachhaltige Aktivitäten für die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung. An der Siegerehrung in

Hannover nahmen Trainerin Jutta Lobenstein (3. von links) und Spieler Markus Fraatz (5. von links) teil. Links: Reinhard Rawe, Vorstandsvorsitzender des Landessportbundes.

BILD: PRIVAT